

„Think globally, act locally“

Die Forderung, die der schottische Stadtplaner Patrick Geddes zu Beginn des 20. Jahrhunderts aufstellte und die zum Motto der Umweltbewegung wurde, ist höchst aktuell – auch für den privaten Immobilieninvestor. Ich habe immer wieder hervorgehoben, dass es wichtig ist, dort zu investieren, wo man sich auskennt. Ich sehe das als entscheidenden Erfolgsfaktor.

Die Weltnachrichten waren in diesem Jahr bisher nicht dazu angetan, Aktien- und Anleihenbesitzern zu einem besonders ruhigen Schlaf zu verhelfen: Das Jahr begann mit dem chaotischen Brexit (oder nicht!?) Großbritanniens. Der US-Präsident stellte davor die Notenbank an den Pranger und kämpft immer noch gegen diese an. Von den andauernden Konfliktherden, Handel mit China und Europa,

Atomabkommen mit dem Iran, Nato ja, nein usw., gar nicht zu reden.

Das alles hat Auswirkungen auf Währungen und Unternehmen sowie Investments, die länderübergreifend und weltweit operieren. Für uns, die wir vor dem Problem stehen, unser Geld Gewinn bringend investieren zu wollen, wird die Sachlage sehr unübersichtlich. Blue Chip-Aktien, die als „sicher“ gelten, werden von diesen politischen Reibereien getrieben und entwickeln sich erratisch. Für den Immobilienmarkt sehen wir ähnliche Auswirkungen bei internationalen Großprojekten. Der richtige Schritt, um externe Einflussnahme auf unsere Investments zu vermeiden, ist der, dort zu investieren, wo man lebt, arbeitet und die regionalen Gegebenheiten kennt. Wenn Sie eine Vorsorgewohnung kaufen wollen, dann schauen Sie sich zuerst in Ihrem

Heimatort um. Es kann Faktoren geben, die wirklich gegen ein Investment vor Ort sprechen. Die nächste Bezirkshauptstadt oder auch die Landeshauptstadt bietet Ihnen jedoch sicherlich genug Möglichkeiten für ein Immobilieninvestment.

Sie müssen nicht eine Wohnung in Berlin oder Leipzig kaufen, wie dies in den letzten Jahren viele gemacht haben. Das kann gut gehen, muss aber nicht.

Martin Luther hat in seiner Bibelübersetzung des Psalms 37,3 formuliert: Bleibe im Land und nähre Dich redlich!



Mario Kmenta,
Geschäftsführer,
trivium GmbH

mario.kmenta@trivium.at